

## Steigerung im Hürdenfinale

Zwei Finalteilnahmen von Starterinnen und Startern des 1. FC Kaiserslautern waren aus Pfälzer Sicht die Höhepunkte des letzten Tages der Deutschen Jugendmeisterschaften in Heilbronn.

Gleich zweimal ging es für Moritz Heene im 110 Meter-Hürdenlauf der U20 zur Sache. Mit dem dritten Platz im ersten Halbfinale schaffte der 19-Jährige in 14,55 Sekunden den direkten Einzug in den nur eineinhalb Stunden später gestarteten Endlauf. Im Feld der acht besten Hürdler der Jahrgänge 2001 und 2002 mit drei Läufern unter der 14-Sekunden-Marke steigerte er sich auf 14,34 Sekunden und belegte Platz 6.

Einen Tag Pause hatte seine Vereinskameradin Elena Hartmann nach ihrem Finaleinzug über 400 Meter Hürden der U20. An ihre Leistung vom Samstag (63,28 sec) kam sie in 63,86 Sekunden nicht heran, doch auch diese Zeit hätte zu nicht mehr als Platz 8 gereicht.

Nur wenige Hundertstelsekunden trennten im ersten U20-Halbfinale über 100 Meter Hürden die Läuferinnen auf den Plätzen vier bis sechs. Das Nachsehen hatte Jana Faltermann (LAZ Zweibrücken), die als Sechste in 14,78 Sekunden mit der Egalisierung ihrer Saisonbestleistung ausschied. Zur Finalqualifikation hätte sie etwa zwei Zehntelsekunden schneller laufen müssen. 16 Hundertstelsekunden fehlten schließlich der U20-Sprinter Dennis Mäuslein (LCO Edenkoben) über 200 Meter zum Finaleinzug. Mit seiner Zeit von 22,40 Sekunden belegte er Platz fünf des letzten Halbfinals.